

Ein neuer NGZH-Kanal für Junge und Junggebliebene

René Oetterli ist seit Januar 2020 Mitglied unseres Vorstandes. Er betreut bisher den NGZH-Auftritt auf den sozialen Medien (Facebook und Instagram). Er ist Chemielehrer am Mathematisch Naturwissenschaftlichen Gymnasium Rämibühl (MNG) und Fachverantwortlicher Chemie am Science Lab der Universität Zürich.

Er beteiligt sich auch am naturwissenschaftlichen Dialog mit der breiten Öffentlichkeit auf allen Altersstufen, beispielsweise an der Kinderuniversität (Co-Leitung des Chemie-workshops seit 2017), der Scientifica (Physik- und Chemie-Experimentalvorlesungen), am Zukunftstag, am Science Alumni Family Day, am Science and Nature Festival auf dem Irchel, an der Paulusakademie. Daneben gibt er auch öffentliche Vorträge.

Diesen Sommer hat er zusammen mit Nicole Dettwiler und dem NGZH-Präsidenten ein Gesuch an die SCNAT im Rahmen einer Ausschreibung für Zusatzkredite gestellt und einen Kredit von Fr. 8000 erhalten, um ein Pilotprojekt für einen wöchentlichen wissenschaftlichen NGZH-Podcast zu realisieren. Um genügend Zeit für die Entwicklung seriöser Podcasts zu gewinnen, hat er sein Lehrpensum um einige Wochenstunden reduziert.

Ziele des Projektes

René Oetterli wird sich beraten lassen über den geeigneten Anschaffungsumfang für Podcastproduktionen und dann die notwendige Infrastruktur aufbauen. Anschliessend wird er einen regelmässigen naturwissenschaftlichen NGZH-Podcast planen und realisieren. Dazu gehören Recherchen, die Organisation der Aufnahmen sowie Veröffentlichung der Podcasts. Die Beiträge sollen heruntergeladen werden können über Spotify, die Standardapplikation für Podcast-Interessierte.

Die Podcasts sollen die Gebiete Physik, Mathematik, Biologie, Chemie, Erdwissenschaften, Umweltwissenschaften und Medizin abdecken. Sie sollen Interviews mit Forschenden

oder Kurzvorträge und Kommentare zu aktuellen und historisch bedeutenden Forschungsthemen und -durchbrüchen enthalten und grob in folgende Kategorien eingeteilt werden können:

- > Porträts von Forschenden mit Verbindung zu Zürich und Umgebung (auch historisch)
- > Naturwissenschaftsthemen mit Verbindung zu Zürich und Umgebung (auch historisch)
- > Naturwissenschaftsthemen von allgemeiner Bedeutung weltweit (Nobelpreise, Entdeckungen, Theorien, wichtige Anwendungen wissenschaftlicher Erkenntnisse)
- > Themen zum besseren Verständnis der heutigen technischen Anwendungen

Stellenwert dieses Pilotprojektes für die Zukunft der NGZH

Alle traditionellen Kommunikationskanäle der NGZH werden von den heutigen Mitgliedern geschätzt und deshalb will niemand diese preisgeben. Doch leider verfängt kein einziger traditioneller Kanal bei der jungen Generation – eine typische No-future-Situation! Der einzig gangbare Weg scheint uns nach vielen Diskussionen und Überlegungen ein verstärktes Engagement in den sozialen Medien zu sein.

Betrachtet man das Spektrum der Möglichkeiten in diesem Bereich erscheint einleuchtend, dass wissenschaftliche Podcasts dasjenige Mittel sind, das am besten zur Gesellschaft passt und entsprechende Ineressierte innerhalb der jungen Generation ansprechen dürfte.

Dieses Pilotprojekt ist deshalb von grossem Interesse für die NGZH. Durch eine noch zu entwickelnde Kombination mit der Online-Vortragsreihe könnten zudem beide Aktivitäten gegenseitig voneinander profitieren.